

Ingeborg Maria Sick Der Hochlandpfarrer

②

Neunte Auflage

soeben erschienen.

Geheftet: M. 3.—. Bar M. 2.—.

10 Exemplare M. 18.— bar.

In Leinen gebunden M. 4.—. Bar M. 2.70.

10 Exemplare M. 24.— (40%).

25 Exemplare M. 55.— (45%).

50 Exemplare M. 100.— (50%).

Verlangzettel anbei.

Verlag von J. F. Steinkopf / Stuttgart

Aus dem Schützengraben

schreibt ein Feldgrauer unterm 4. d. M.

②

„Das Lesebedürfnis ist hier ziemlich groß, und gleich nach der Ankunft der Bücher stürzten meine Kameraden und ich über sie her. Wir lasen am Abend noch so lange, wie es unser Talglicht zuließ. Für die meisten sind ja die Schriften dieser Art neu, das war doch mal ganz etwas anderes, als was wir bisher zu lesen bekamen. Meine Kameraden wollen nun auch andere Bücher von Ihnen lesen. Bitte, veranlassen Sie, daß 14 Exemplare von

Mädchen, die man nicht heiraten soll

an meine Adresse geschickt werden. Betrag folgt.“ —

Stellen Sie das Buch reihenweise aus,
Sie verkaufen täglich mehrere Exemplare.

Preis 1 M — bar 33 1/3 % u. 11/10 — bed. 25%.

2 Probeexemplare mit 50% = 1 M } auf belieg.
5 " " 60% = 2 M } Zettel.

Orania-Verlag, Oranienburg.

Dieser Tage habe ich versandt:



Allerhand Wichtiges

mitgeteilt von

J. F. Steinkopf Verlag, Stuttgart

— Dieses Heft empfehle ich der besonderen Beachtung des Sortiments.

Es enthält meine neuen, sehr günstigen Bezugsbedingungen, nach denen ich

vom 1. Oktober 1916 an

ausliefere.

Stuttgart, den 9. September 1916.

J. F. Steinkopf Verlag

Preiserhöhung.

Ich erhöhe hierdurch vom 1. Oktober 1916 ab den Preis von

Wild und Hund

von bisher 2.60 M. auf 3 M. für das Vierteljahr.

Die in Anbetracht der gewaltigen Steigerung der Herstellungskosten sehr mächtige Preiserhöhung wird hoffentlich keinen der bisherigen Leser veranlassen, das Halten der Zeitschrift aufzugeben, und ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mich hierin unterstützen würden.

Berlin, Anfang September 1916.

Paul Varen.